

**Informationspflichten gegenüber Existenzgründern ohne bisherige
Gewerbeanmeldung nach Art. 13 (Erhebung von Daten bei der betroffenen Person)
der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)**

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit einer Beratung im Zuge einer Existenzgründung und/oder fachkundigen Stellungnahme durch die IHK.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen für die Datenerhebung

Industrie- und Handelskammer Magdeburg
vertreten durch:
Präsident Klaus Olbricht
Hauptgeschäftsführer André Rummel
Alter Markt 8
39104 Magdeburg
Telefon: 0391 5693 0
Telefax: 0391 5693 193
E-Mail: kammer@magdeburg.ihk.de

3. Kontaktdaten der/des behördlichen Datenschutzbeauftragten

Robin Data GmbH
Fritz-Haber-Straße
06217 Merseburg
E-Mail: Datenschutz@magdeburg.ihk.de

9

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden für die Betreuung und Gewährung von Hilfestellungen mannigfaltiger Art für Existenzgründerinnen und Existenzgründer verarbeitet. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c), e) DSGVO i.V.m. § 1 Abs. 1 IHKG.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

- die Stelle/n, die in den Förderanträgen angegeben ist/sind, sofern eine Förderung Ihrer Existenzgründung erfolgt. Rechtsgrundlage hierfür ist der Fördervertrag gem. Art. 6 Abs. 1 b DSGVO,
- die für Ihr Anliegen zuständigen Mitarbeiter in der IHK.

Unsere Dienstleister für die technische Unterstützung der Anwendung haben Zugriff auf die Daten.

Die IHK Magdeburg lässt die Daten auch von Dienstleistern verarbeiten. Hierzu zählen Datenverarbeiter im Auftrag z. B. zur Durchführung und Organisation von IHK-Veranstaltungen, Hoster und sonstige IT-Dienstleister wie externe Administration, Wartung und Fernwartung; Webseiten-Design, Cloud-Lösungen, Entsorger von Akten/Datenträger, Lettershops, Website-Tracking, Werbeagenturen.

6. Folgende Daten werden ggf. erhoben:

- Name, Vorname
- Geburtsdatum
- Anschrift (privat/geschäftlich)
- Email
- Telefonnummer
- Kundennummer der Behörde/Institution
- Businessplan
- Lebenslauf
- Zeugnisse
- Qualifikationsnachweise

7. Übermittlung von personenbezogenen Daten in ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation zu übermitteln.

8. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden für längstens vier Jahre aufbewahrt, sofern nicht wegen Fördergeldern oder als Beweis gegen eine etwaige Schadensersatzforderung eine längere Aufbewahrungsfrist durch das Förderprojekt erforderlich ist.

9. Betroffenenrechte

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung

besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die IHK Magdeburg, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an die/den behördliche/n Datenschutzbeauftragte/n. Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden:

Landesbeauftragter für den Datenschutz in Sachsen-Anhalt
Otto-von-Guericke Str. 34a
39104 Magdeburg
Tel.: 0391 81803 0
Fax: 0391 81803 33
E-Mail: poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de

10. Quelle der Daten

Ggf. erhalten wir Ihre Daten über die Gründerplattform des BMWi und der KfW.

11. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c und e, Abs.3 DSGVO i.V.m. § 1 Abs. 1 IHKG. Die IHK Magdeburg benötigt Ihre Daten, um Sie beraten zu können bzw. Sie bei der Beantragung von Fördermitteln zu unterstützen.